

MONTAG

▲3° ▼-12°

Stärker bewölkt, nur ab und zu Sonne.



60%

DIENSTAG

▲5° ▼-2°

Sonnenschein mit harmlosen Wolken.



30%

MITTWOCH

▲8° ▼-3°

Recht freundlich: Sonne und Wolken.



30%

Mit Musik Menschen erfreuen

MUSIK: 75. Jahreshauptversammlung des VSM-Bezirk Brixen – „Mut für Teilnahme an Wertungsspielen und Marschmusikbewertung“

NEUSTIFT (fis). Das 75-jährige Jubiläum des Verbandes Südtiroler Musikkapellen (VSM) 2023 stand im Zentrum der Vollversammlung des VSM-Bezirk Brixen. Neben Rückblick und Vorschau waren die Teilnahme bei Wertungsspielen und Marschmusikbewertungen, die Jugendarbeit sowie die Anwerbung künftiger Kapellmeister und Stabführer Schwerpunktthemen.

Bezirksobmann Bernhard Kasseroler begrüßte die Ehrengäste – Bürgermeister Andreas Schatzer, die Verbandsspitze um Pepi Ploner, Bezirksobmann Sepp Mitternutzner und VSM-Ehrenmitglied Toni Profanter – sowie Vertreter der 28 Mitgliedskapellen. „Ein Höhepunkt 2023 war das Jubiläumsfest des Verbandes im Mai: Beim Sternmarsch und beim Festakt waren 18 Mitgliedskapellen des Bezirks vertreten“, freute sich Kasseroler. Die Musikkapelle Peter Mayr/Pfeffersberg gab ein Kurzkonzert, die Musikkapelle Rodeneck wirkte bei der Show „Musik in Bewegung“ mit.

Auch das Traubenfest in Meran stand im Zeichen des 75-Jahr-Jubiläums: „7 Mitgliedskapellen nahmen am Umzug teil, 2 Jugendkapellen gaben Kurzkonzerte“, resümierte der Obmann. Wei-



Im Bild (links) Bezirkskapellmeister Bernhard Reifer, sein Stellvertreter Albuin Meraner, Bezirksjugendleiter-Stellvertreterin Marie Theres Zingerle, Bezirkskassier Helmut Nitz, Verbandsjugendleiter-Stellvertreterin Valeria Sullmann, Bezirksobmann-Stellvertreter Robert Öhler, Verbandskapellmeister Meinhard Windisch, Bezirksjugendleiterin Sabine Leitner Reifer, Verbandsobmann Pepi Ploner, Bezirksschriftführerin Brigitte Kaneider, Bezirksstabführer-Stellvertreter Stefan Ploner, Verbandsstabführer Nikolaus Fischnaller, Bezirksstabführer Oskar Zingerle, Bezirksobmann Bernhard Kasseroler fis

tere Veranstaltungen waren der Obleute-Stammtisch im Oktober und ein Adventskonzert.

Wettbewerbe als Lernmöglichkeiten

Bezirkskapellmeister Bernhard Reifer rief zur Teilnahme an Wertungsspielen oder Marschmusikbewertungen auf. Diese böten viele Vorteile. „Man kann zielorientiert proben, kann die Musikkapelle qualitativ weiterbringen. Außerdem erhält man ein qualitatives Feedback, und der Zusammenhalt in der Kapelle wird gestärkt“, betonte Reifer. Im Vordergrund sollte nicht der Wettbewerbsgedanke stehen, sondern

das gemeinsame Erlebnis. Er ermunterte außerdem dazu, Personen für das Kapellmeisteramt zu motivieren.

Wenige Anmeldungen gab es auch für den Stabführer-Grundkurs, berichtete Bezirksstabführer Oskar Zingerle. Bei der Bronze-woche erlernten die Kinder mit Bezirksstabführer-Stellvertreter Stefan Ploner eine Show ein.

„Jahrelange Arbeit zahlt sich aus“

Bezirksjugendleiterin Sabine Leitner Reifer erklärte: „Die Mitgliedskapellen leisten eine sehr gute Arbeit, sodass momentan kein Bedarf an der Bezirks-

woche besteht“. Das Benefizadventskonzert konnte mit Gruppen der Musikkapellen Rodeneck, Meransen, Feldthurns, Schabs, Afers, Latsfons, Teis, Brixen und der Jugendkapelle von Latsfons realisiert werden. Ein Teil der Spenden ging an „Südtirol hilft“, der andere kam einer Familie aus dem Bezirk zugute. Darüber hinaus wurden die Jugendprojekte „Young Winds“ und „Musig Project“ unterstützt.

Dass die Kapellen heute weniger Nachwuchssorgen hätten, sei das Ergebnis jahrelanger Arbeit. „Die Jugendleiter haben Großartiges geleistet. Die Bestrebungen müssen aber beibehalten werden, damit wir weiterhin gut ar-

beiten können“, so Leitner Reifer. Nach dem Kassabericht folgten die Grußworte der Ehrengäste: Neben dem Dank für die umfangreiche Tätigkeit wurden auch Veranstaltungen und Angebote auf Landesebene angesprochen.

Vorschau auf 2024

Der Wintersporttag im Februar in Villnöß bildet den Auftakt ins neue Tätigkeitsjahr mit der Verleihung der Leistungsabzeichen in St. Andrä, Instrumentalfortbildungen und einem Benefizkonzert im Herbst. © Alle Rechte vorbehalten



Dolomiten » Dolomiten, 22. 1. 2024

